

Hessen-Darmstädtische Landzeitung.

Dienstag, den 27. Aug. 1799: N^o. 102.

Ausländische Nachrichten.

Kloten, vom 22. Aug.

So eben kommt die officiële Nachricht hier an, daß die Franzosen bei Rovigliano gänzlich geschlagen sind. Joubert ist todt; Moreau bleibet; 4 Brigadegeneräls nebst 4000 Mann sind in Gefangenschaft gerathen und 30 Kanonen erobert. Die Zahl der Todten weiß man noch nicht. Die Folge? Die Eroberung von Genua!

Pavia, vom 10. Aug.

Seit 3 Tagen hört man hier ganz deutlich die Beschießung der Citadelle von Tortona. — Vor unserer Stadt kampiren 10,000 Oestreicher; morgen früh wird Feldzeugmeister Kray mit noch andern 10,000 Mann erwartet.

Cremona, vom 8. Aug.

Seit ein paar Tagen sind 20,000 Oestreicher unter dem Feldzeugmeister Kray hier durch gegen Piemont gezogen. Es folgten ihnen 200 Kanonen und eine erstaunende Menge Munitionswägen.

Neapel, vom 20. Jul.

Die Anzahl der arretirten Rebellen, unter welchen meistens Adelige sind, wird in 3 Klassen abgetheilt, nämlich in wirkliche Jakobiner und Versührer, in sogenannte Republikaner, und in Versührte. Die aus der ersten Klasse sollen nach den Befehlen untersucht und gerichtet werden. Die aus der 2ten Klasse werden aus den königl. Landen verwiesen, mit der Erlaubniß, sich in der Entfernung rechtfertigen zu dürfen, und im Fall der erwiesenen Unschuld wieder zurückkehren zu können. Für die dritte Klasse ist Verzeihung und Begnadigung bestimmt.

Bologna, vom 10. Aug.

Gestern und heute sind 5000 Mann Oestreicher und Russen hier durch passirt. Um ihren Marsch, der nach Rom geht, zu beschleunigen, sind durch den kais. Regie-

rungskommissär Pellegrini 700 Wagen in der Stadt und Gegend aufgeboden worden, so daß also die Infanterie ganz auf Wagen geführt wird. — In Rom stossen diese Truppen zu der Armee des Kardinal Ruffo. Nach geschehener Vereinigung wird die Engelsburg und Civitavecchia belagert. Ancona ist schon eingeschlossen.

Florenz, vom 10. Aug.

Die Kaiserlichen, Russen, Türken, die Insurgenten von Arezzo, und die Neapolitaner machen Riesenschritte. Sie haben Tolentino, Macerata, Recanati, Loreto, Perugia, Viterbo &c. erobert, und im ganzen mittlern und untern Italien ist den Franzosen und Jakobinern nichts mehr übrig, als die drei Plätze, Ancona, Civitavecchia und die Engelsburg.

Aus Italien, vom 16. Aug.

In Livorno und Pisa muß man auf Suwarows Verlangen Lebensmittel und Schiffe für seine Armee in Bereitschaft halten.

Sobald das untere und mittlere Italien von den Franzosen ganz gesäubert ist, werden 30,000 Neapolitaner zur Hauptarmee stossen.

Der Herzog von Modena wird auf den 20ten d. aus dem Oestreichischen in Modena zurück erwartet.

Die Franzosen haben die Positionen von St. Giacomo und Sette Pani verlassen, und sich gegen St. Spirito zurückgezogen. Der feindliche General Colli steht bei Cassetto, der Gen. Lemoine zu Cairo, und Gen. Grenier vor Coni. — Der Hr. Gen. Graf von Klenau rückt längst der See Küste mit einem Korps von 20,000 Mann gegen Genua vor.

Der J. M. Graf von Suwarow ist von dem König von Sardinien zum Generalissimus der piemontessischen Truppen ernannt worden.

